

ZOO Augsburg
Newsletter
20.11.2015
www.zoo-augsburg.de

Liebe Freunde des Augsburger Zoos,

nachdem Barbara Jantschke gerade in Vietnam weilt, bekommen Sie diesmal die neusten Informationen aus dem Augsburger Zoo von mir.

Leider hat uns das Wetter im Oktober ein wenig im Stich gelassen, was sich wie zu erwarten war auf die Besucherzahlen ausgewirkt hat. Dafür hat sich aber das Novemberwetter dann von seiner sonnigen Seite gezeigt und uns für den „grausigen“ Oktober entschädigt.



Neues aus dem Tierbestand

Geburten:

Bereits zum zweiten Mal hat das neue Königsglanzstar-Weibchen für Nachwuchs gesorgt. Diesmal sind gleich drei Jungtiere geschlüpft. Jetzt hoffen wir auf eine erfolgreiche Jungenaufzucht.



Zugänge:

Um unsere Bennetkänguru-Männergruppe zu verstärken, sind vier weitere Männchen aus dem Tierpark Zittau hinzugestoßen. Nach der Eingewöhnung hinter den Kulissen war es diese Woche so weit. Die Neuen kamen ins Gehege und konnten ohne Probleme integriert werden.



Unser einzelnes Kuhreiher-Weibchen hat Verstärkung aus dem Nürnberger Zoo bekommen. Durch den Zugang von einem Weibchen und zwei Männchen halten wir nun zwei Zuchtpaare dieser in Kolonien vorkommenden Reiherart.



Schön langsam ist auch die begehbare Voliere fertig besetzt. Zumindest für dieses Jahr. Je ein Paar Satyr-Tragopane und Schwarzhalstaucher, die wir von Privat übernommen haben, sind ab sofort für die Besucher zu sehen. Schwarzhalstaucher wurden in der Geschichte des Augsburger Zoos bis dato noch nie gezeigt und auch Deutschlandweit gibt es diese Art nur in zwei weiteren Institutionen. Aktuell noch im Schlichtkleid, wird sich das Paar spätestens im Mai nächsten Jahres im wunderschönen Prachtkleid präsentieren.



Tierabgaben:

Die Vorbereitungen für die im Januar/Februar 2016 anstehenden Geburten bei unseren Nashornkühen Chris und Kibibi laufen auf Hochtouren. Nachdem unser Nashornbulle Bantu gezeigt hat, wie Babys gemacht werden, wurde er vergangenen Dienstag im Rahmen des Europäischen Erhaltungszuchtprogrammes (EEP) zu Zuchtzwecken in den Zoo Pairi Daiza in Belgien abgegeben. Den Transport haben zwei Mitarbeiter der Tiertransportabteilung des Zoo Dvůr Králové durchgeführt.



Ebenfalls in Richtung Belgien verlassen hat uns das Buschbaby Pauline, die nun im Zoo von Antwerpen für Nachwuchs sorgen soll.



Todesfälle:

Eine Fehlgeburt hat es leider bei den Mishmi-Takinen gegeben. Nun soll die Obduktion des Fötus Aufschluss über die mögliche Ursache geben.

Ebenfalls verstorben ist auch unser Viktoria-Krontaubenweibchen im relativ hohen Alter von 17 Jahren.

Bauvorhaben

Das tolle Novemberwetter ist natürlich auch perfekt zum Bauen. Aus diesem Grund passiert auch sehr viel auf der Baustelle der zukünftigen Biber- und Otteranlage. Die Firma Wörner hat in der vergangenen Woche die Außengehege bepflanzt, in ein paar Wochen werden die Glasscheiben in die Aquarien eingebaut und im Anschluss werden dann die Rückwände dieser modelliert. Schlussendlich fehlt im Außengehege nur mehr der Gehegezaun. In der Luftaufnahme kann man anhand des Absperrbandes bzw. des Grabens erkennen, wo dieser verlaufen wird.



... und sonst:

Unsere Pelikane befinden sich seit ein paar Tagen im Winterquartier und die ersten Paare haben bereits die von den Tierpflegern vorgefertigten Nester eingenommen. Mal sehen, was die kommende Brutsaison bringt.

Wie bereits im letzten Newsletter berichtet konnte Pia, Neuzugang bei den Seehunden, erfolgreich mit den anderen Weibchen vergesellschaftet werden. Nun hat auch noch die Vergesellschaftung mit unserem Männchen Ole geklappt.



Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei Ihrem nächsten Besuch,
Ihr

Thomas Lipp



**Sollte der Newsletter nicht korrekt angezeigt werden,
klicken sie bitte [hier](#)**